



Max Mustermann

Mustermann, Max

geb. 23.03.1987 m

Barcode 42603242

Labornummer 2007033382

Probenabnahme am 03.07.2020

Probeneingang am 03.07.2020 17:14

Ausgang am 03.07.2020

Befundbericht

Endbefund, Seite 1 von 2

Benötigtes Untersuchungsmaterial: 1. Morgenurin-Erststrahl (PCR)

Untersuchung	Ergebnis	Einheit	Vorwert	Referenzbereich/ Nachweisgrenze
Infektionsserologie				
Candida albicans (RT-PCR)	negativ			negativ
Candida glabrata (RT-PCR)	negativ			negativ
Candida krusei (RT-PCR)	negativ			negativ
Molekularbiologie				
Chlamydia trachomatis (RT-PCR)	positiv		negativ ^(3.7.20)	negativ
Mycoplasma genitalium (RT-PCR)	negativ		negativ ^(3.7.20)	negativ
Mycoplasma hominis (RT-PCR)	negativ		positiv ^(3.7.20)	negativ
Neisseria gonorrhoeae (RT-PCR) i. Urin	negativ		negativ ^(3.7.20)	negativ
Trichomonas vaginalis (RT-PCR) i. Urin	negativ		negativ ^(3.7.20)	negativ
Ureaplasma parvum (RT-PCR)	negativ		negativ ^(3.7.20)	negativ
Ureaplasma urealyticum (RT-PCR)	negativ		negativ ^(3.7.20)	negativ

Molekularbiologie - Befundinterpretation

Hinweis:

Urogenitale Infektionen können die Übertragung von sexuell übertragbaren Krankheiten sowie Sprosspilzinfektionen begünstigen. Eine Untersuchung ggf. Mitbehandlung des Partners wird dringend empfohlen.

Chlamydia trachomatis (Realtime PCR Nachweis)

Ein positives Ergebnis zeigt eine **aktive Infektion mit Chlamydia trachomatis** an. Unbehandelte Infektionen können bei Männern zu Urethritis später zu Epididymitis (Nebenhodenentzündungen) und eventuell zu Unfruchtbarkeit führen.

Infektionen mit **Chlamydia trachomatis** gehören zu den weltweit am häufigsten sexuell übertragenen Infektionen. Die Infektionen erfolgen häufig bereits im jungen Erwachsenenalter und bleiben in der Regel unbemerkt, da urogenitale Chlamydien-Infektionen bei der Hälfte der Männer und ca. 70-80% der Frauen asymptomatisch verlaufen und über Monate persistieren können. Neben urogenitalen Infektionen verursacht Chlamydia trachomatis klinische Krankungsbilder wie Lymphogranuloma venereum, Trachom, Konjunktivitis bzw. neonatale Infektionen.

Zur individuellen Besprechung der übermittelten Laborergebnisse setzen Sie sich bitte mit einem Arzt oder Therapeuten in Verbindung.

Medizinisch validiert durch Dr. med Patrik Zickgraf und Kollegen.
Dieser Befund wurde maschinell erstellt und ist daher auch ohne Unterschrift gültig.